

# DAS FREIWILLIGE ORDENSJAHR

EINFACH  
GEMEINSAM  
WACH



Sie suchen Vertiefung im christlichen Glauben.  
Sie lassen sich ein auf Rückzug und Stille.



Sie haben Lust auf Neues für 3 - 12 Monate.



Sie wollen Ihr Leben bewusster gestalten.  
Sie sind zwischen 18 und 75 Jahre alt.

[www.ordensjahr.at](http://www.ordensjahr.at)

## IST DAS WAS FÜR MICH?

# Was ist das Freiwillige Ordensjahr?

Das Freiwillige Ordensjahr ist ein Angebot der Ordensgemeinschaften Österreich. Die ersten Assoziationen mit dem Namen gehen in die richtige Richtung: dabei sein, sich für andere engagieren, sich ausprobieren, Neues wagen, Entdeckungen fürs Leben machen. Und das alles nicht auf Lebenszeit, sondern befristet – mindestens drei Monate, maximal ein Jahr.

Mehr als 40 verschiedene Klöster und Gemeinschaften in Österreich, Liechtenstein und der Schweiz laden zum Mitleben ein: Männer und Frauen, die ihr Leben bewusster gestalten wollen und eine Vertiefung im christlichen Glauben suchen. Alle, die sich einlassen wollen auf Rückzug und Stille, Austausch und Begegnung. Junge Menschen, die vor Lebensentscheidungen stehen und Begleitung suchen. Das Leben in der Gemeinschaft von Ordensschwestern oder Ordensbrüdern prägt die gemeinsame Zeit. Wie die meisten Ordensleute auch, gehen die Teilnehmenden am Freiwilligen Ordensjahr einer sinnvollen Beschäftigung nach, einer Arbeit im Kloster, bzw. außerhalb, oder sie setzen ihr Studium oder ihre Berufsausbildung fort.



*Ich hätte beinahe auf mich selbst vergessen. Mit dem Ordensjahr habe ich mich für ein Mehr an Lebensqualität entschieden.*

Corina, 27, Niederösterreich

*Ich habe immer Grenzerfahrungen gesucht.*

Marlene, 21, Wien

*Ich habe den Mut zum Neuanfang.*

Christina/Maria, 24, Wien

# Chancen

Das Freiwillige Ordensjahr eröffnet Ihnen Raum, um ...

- Balance zu finden zwischen Gemeinschaft – Alleinsein, Gebet – Freizeit, Arbeit – Ruhe
- Lebensentscheidungen zu überdenken
- Glauben zu vertiefen und persönlich zu wachsen
- Neue berufliche Felder zu erproben
- Ordensleben von der Innenseite kennen zu lernen
- Gemeinsam mit Ordensleuten zu lernen
- Gangbare Wege in die Zukunft zu suchen

Im Idealfall ist das Ordensjahr für beide eine bereichernde Situation:

- Sie nehmen teil am Ordensleben und profitieren von der Kraft der Menschen und Orte – ohne eine dauerhafte Verbindlichkeit einzugehen.
- Mit Ihren Erfahrungen bringen Sie neue Sichtweisen und frischen Wind in die Ordensgemeinschaften.
- Ordensleute und Interessierte lernen voneinander und miteinander.

Ein Mal pro Quartal findet an wechselnden Orten ein Fortbildungswochenende statt. Es dient der Reflexion und dem Austausch mit anderen Ordensjahr-Teilnehmenden. Auch Interessierte sind willkommen. Thematische Impulse zu Gebet, Gottesdienst, Lebensstilfragen, Unterscheidung und Entscheidung, Engagement für die Welt und ähnliches helfen zur Einordnung und Vertiefung der eigenen Erfahrungen.



# Einfach Gemeinsam Wach

## Einfach dasein

Lauren wollte nach ihrem Studium der Soziologie Paar- und Familientherapeutin werden, aber einige Leute rieten ihr, davor noch mehr Lebenserfahrung zu sammeln. Bei der Caritas Socialis lernte sie Frauen mit interessanten Biografien kennen, und sie hatte die Chance, in einem Mutter-Kind-Heim der Schwestern selber Frauen in Not beizustehen.

## Gemeinsam für Gott

Martin bewegte seit mehreren Jahren die Frage, ob ein Priester- oder Ordensberuf für ihn in Frage kommt. „Noch länger darf ich diese Frage nicht aufschieben“, dachte er und lebte für sechs Monate bei den Jesuiten mit. In dieser Zeit entschied er sich für das Noviziat in der Gesellschaft Jesu und ist inzwischen Ordensmitglied.

## Wach für Neues

Christine wusste, dass sie nicht ihr Leben lang Buchhalterin bleiben wollte. Sie hielt Ausschau nach Alternativen. Nach einem Jahr bei den Don Bosco Schwestern nahm sie ein Studium der Sozialen Arbeit auf und versucht nun, Zeiten der Ruhe und des Gebets in ihren Alltag einzubauen.

## Ordensjahr 2.0

Curt hatte unmittelbar nach seiner Pensionierung als Religionslehrer 5 Monate bei den Salvatorianern mitgelebt. Seine Aufgabenbereiche in dieser Zeit waren vielfältig: Sakristei, Archiv, Pfarre, City-Pastoral. Weil es ihm so gut gefiel und die Patres seine Mitarbeit schätzten, kommt er in diesem Jahr wieder und verbringt ein zweites Mal Herbst und Winter im Kloster mitten in der Stadt.

# Für wen? Warum? Wann?

- Frauen und Männer zwischen 18 und 75 Jahren
- Während oder nach Studium bzw. Ausbildung
- In Sabbatzeiten und Phasen der Neuorientierung
- Mutige und Zweifelnde, Lebenshungrige und -erfahrene
- Alle, die Gott in ihrem Leben suchen und finden wollen

Um verbindlich ein Stück Lebenszeit zu teilen.  
Um voneinander zu profitieren und zu lernen.  
Um gemeinsam im christlichen Glauben zu wachsen.

- Mindestens drei Monate, maximal ein Jahr.
- Einstieg individuell vereinbar.



*Ich habe sehr viel kennengelernt; wunderbare Menschen, Zugänge zum Glauben, Gebetsformen, Franziskanische Spiritualität...*

Leon, 23, Südtirol

*Dieses Jahr hat mir Klarheit gebracht, wie meine Zukunft aussehen soll.*

Marko, 21, Kärnten

*Jetzt möchte ich einige meiner Lebensentscheidungen überdenken.*

Christa, 23, Tirol

*Die Tatsache, dass es so selbstverständlich ist, über Gott reden zu können und verstanden zu werden.*

Wolfgang, 36, Wien

# ... IST DAS WAS FÜR MICH?

**IC** Kardinal König Haus



Nähere Informationen und Bewerbung bei:  
Schwester Ruth Pucher MC  
Kordinatorin für das Freiwillige Ordensjahr  
pucher@kardinal-koenig-haus.at  
0043 1 804 75 93-608

[www.ordensjahr.at](http://www.ordensjahr.at)

# DAS FREIWILLIGE ORDENSJAHR

EINFACH  
GEMEINSAM  
WACH